

Von Komplexität zu Klarheit

Artikel vom **27. März 2026**

Steuerungen/SPS/PLC

Die nahtlose Integration von Elektrik und Pneumatik heißt bei Festo »Seamless Automation«. Wie damit Wettbewerbsvorteile zu erzielen sind, zeigt das Unternehmen auf der Hannover Messe in Halle 13, Stand C17.



Auf dem Messestand wird erläutert, wie das Konzept Komplexität abbaut und Klarheit für intuitive Lösungen schafft (Bild: Festo).

Das »Seamless«-Portfolio von Festo umfasst pneumatische und elektrische Automatisierung, Software und KI. »Seamless Connectivity« sorgt dabei für die nahtlose Konnektivität in den Systemen auf Basis der offenen Systemarchitektur von Festo. Diese verbindet Einzelkomponenten unterschiedlicher Technologien, wodurch ununterbrochene Datenflüsse von der einzelnen Komponente bis in die übergeordnete Steuerung entstehen – auch in Lösungen von Festo und Drittanbietern. Mit der »Seamless Digital Experience« verspricht das Unternehmen durchgängige Unterstützung von Design, Betrieb und Wartung während der gesamten Projektlaufzeit. Alle Daten werden dabei nahtlos übergeben.

Nahtlos und durchgängig – alles passt ineinander

Mit »Seamless Automation« möchte Festo seinen Kunden den Weg für jede industrielle Bewegungsanforderung ebnen. Das Unternehmen verspricht, dass dabei alles zusammenpasst: mechanisch und digital, von der Hardware bis zur Software und dem passenden Lernangebot, ergänzt durch Technologie- und Anwendungswissen des Festo-Teams. Durchgängige Datenflüsse von einzelnen Komponenten bis hin zur Steuerung sowie hohe Kompatibilität dank offener Standards sorgen dafür, dass Geräte, Daten und Hardware sich erkennen und automatisch nahtlos zusammenarbeiten. Hierbei unterstützen technologieübergreifend standardisierte Protokolle, ein durchgängiger Baukasten, gleichbleibende Systemprinzipien sowie die gleiche Architektur über alle Module hinweg. »Seamless Automation« stellt die Einsparung von Entwicklungs- und Programmierressourcen in Aussicht. Dafür sorgen die einfache und schnelle Produktauswahl, Konstruktion und Inbetriebnahme. Die Konnektivität von Daten, Informationen und Technologie- sowie Anwendungswissen ermöglichen es, dass sich Geräte erkennen und automatisch zusammenarbeiten. Aufgrund der offenen Konnektivität zwischen Hardware, Mechanik und Software wird somit die einfache Integration in die Maschinen und Anlagen der Anwender möglich. Die Hannover Messe findet vom **20. bis 24. April 2026** statt.

Hersteller aus dieser Kategorie
